

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Verordnungs-Blatt der Direction der  
Großherzoglich-Badischen Verkehrsanstalten. 1854-1871  
1867**

44 (30.9.1867)

# Verordnungs-Blatt

der

Direction der Großherzoglich Badischen Verkehrs-Anstalten.

Carlsruhe, den 30. September 1867.

## Inhalt.

Eisenbahnwesen. Classifications-Aenderungen in den directen Verkehrseinrichtungen mit Bayern.

Posteurs-Notiz.

Dienstnachrichten.

Nr. 40,281/6.

Classifications-Aenderungen in den directen Verkehrseinrichtungen mit Bayern betreffend.

Mit dem 6. Oktober d. J. haben in nachstehend verzeichneten directen Verkehrseinrichtungen mehrfache Aenderungen und Ergänzungen in dem Waarenverzeichnisse und den Tarifbestimmungen für den Transport von Fahrzeugen, außergewöhnlichen Gegenständen und Leichen in Wirksamkeit zu treten, nämlich:

- 1) im Badisch-Bayerischen Gütertarif (Tarif vom 1. Mai I. J.);
- 2) im directen Güterverkehr zwischen Mannheim, Mainz und Gustavsburg einerseits und den nördlichen Stationen der Königlich Bayerischen Staatsbahn anderseits (Tarif vom 1. Mai I. J.);
- 3) im directen Güterverkehr zwischen Mannheim, Mainz und Gustavsburg, dann Darmstadt, Frankfurt und Offenbach und endlich den betreffenden Stationen der Taunusbahn und der Nassauischen Staatsbahn einerseits und den Stationen der südlichen und südöstlichen Linie der Königlich Bayerischen Staatsbahn anderseits (Tarif vom 1. Mai I. J.);
- 4) in dem directen Güterverkehr zwischen Darmstadt, Frankfurt und Offenbach einerseits und den südlichen Stationen der Bayerischen Staatsbahn anderseits (Nebennahmetarif vom 1. Mai I. J.).

Die Aenderungen und Ergänzungen werden in einem Verzeichniß zusammengestellt und in Plakatformat gedruckt — veröffentlicht werden, und werden die betreffenden Dienst-

stellen sofort die für den Dienstgebrauch erforderliche Anzahl Exemplare fraglicher Bekanntmachung zugesellt erhalten.

Um die Aenderungen zur Kenntniß des Publikums zu bringen, haben die Güterexpeditionen ein Exemplar der Bekanntmachung außerhalb des Expeditionslocals an einem dem Publikum zugänglichen Orte anzuschlagen.

Carlsruhe, den 29. September 1867.

Direction der Großherzoglichen Verkehrs-Anstalten.

Bimmer.

Würth.

### Posteure = Notiz.

Vom 1. Oktober an treten in den Curszeiten der Eppingen-Schwaigern-Heilbronner und der Eppingen-Brackenheim-Personenposten folgende Aenderungen ein:

#### 1. Zwischen Eppingen und Heilbronn.

|               |                 |                                |
|---------------|-----------------|--------------------------------|
| aus Eppingen: | aus Schwaigern: | in Heilbronn:                  |
| um 5 Morgens, | um 7 Morgens,   | um 8 <sup>40</sup> Vormittags. |

#### 2. Zwischen Eppingen und Brackenheim.

|                                 |                                     |                                 |                                 |
|---------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|
| aus Eppingen:                   | in Kleingartach:                    | aus Kleingartach:               | in Brackenheim:                 |
| um 1 <sup>35</sup> Nachmittags, | um 2 <sup>55</sup> Nachmittags, An- | um 6 <sup>10</sup> Morgens,     | um 7 <sup>30</sup> Morgens.     |
|                                 | schluß nach Schwaigern              |                                 |                                 |
|                                 | und Heilbronn,                      |                                 |                                 |
| aus Brackenheim:                | in Kleingartach:                    | aus Kleingartach:               | in Eppingen:                    |
| um 8 <sup>50</sup> Vormittags,  | um 10 <sup>40</sup> Vormittags,     | um 10 <sup>25</sup> Vormittags, | um 11 <sup>45</sup> Vormittags. |

### Dienstnachrichten.

Ernannt wurden:

zu Zugmeistern:

Ludwig Soder von Carlsruhe,  
Eugen Bundschuh von Unterwittighausen,  
Norbert Burkart von Radolfzell;

zu Maschinenheizern:

Christoph Essig von Destringen,  
Peter Tröndle von Tiefenhäusern,  
Hermann Mettenberger von Waldshut,  
Carl Segin von Dehningen,  
Johann Frommholz von Carlsruhe.